

08.02.2010 - 11:01 Uhr

Immer mehr Erdgas-Turbos in Genf



Arlesheim (ots) -

- Hinweis: Bildmaterial steht zum kostenlosen Download bereit unter: <http://www.presseportal.ch/de/pm/100005288> -

Neu entwickelte Turbo-Motoren machen den Treibstoff Erdgas/Biogas noch effizienter und klimaschonender. Am Auto-Salon in Genf (4.-14. März 2010) zeigt die Schweizer Erdgas-Wirtschaft am gewohnten Standort am GASMOBIL-Stand in Halle 5 einen Querschnitt durch die Palette der neusten Modelle. Weltpremiere feiert der Fiat Doblò Natural Power Turbo (1.4 l/115 PS). Vier der fünf ausgestellten Modelle haben einen Turbomotor. Besondere Attraktion wird ein pffiger Erdgas-Stadtflitzer sein: Der Fiat 500, ein Konzeptfahrzeug mit 1.4 Liter-Turbomotor (115 PS) und vorbildlichen CO₂-Werten. Aktuell sind in der Schweiz rund 8700 Erdgas-Fahrzeuge in Betrieb, die Zahl der Erdgas/Biogas Tankstellen ist auf rund 120 gewachsen.

Mit Erdgas/Biogas kann man klimaschonend und günstig fahren, ohne auf den gewohnten Komfort zu verzichten. Am 80. Internationalen Auto-Salon in Genf ist die gasmobil ag - das Kompetenzzentrum der Schweizer Erdgas-Wirtschaft für Mobilität - in Zusammenarbeit mit Autoimporteuren wiederum am eigenen Stand in Halle 5 präsent. Fachleute geben Antworten auf alle Fragen rund um Erdgas/Biogas als Treibstoff und über die aktuellen Fahrzeugmodelle. Die Ausstellung zeigt einen Querschnitt durch das neuste Angebot klimaschonender Erdgas-Autos. Jedes Erdgas-Fahrzeug verfügt auch über einen Benzintank. Ist der Erdgas-Tank leer, schaltet das Fahrzeug automatisch auf Benzinbetrieb um. Die Gesamtreichweite ist damit gleich gut oder besser als bei Benzin- oder Dieselmotoren. Im

Schweizer Durchschnitt ist Erdgas/Biogas an der Tankstelle rund 30 Prozent günstiger als Benzin.

Fiat-Weltpremiere mit Turbomotor

Die präsentierte Modellpalette am GASMOBIL-Stand zeigt einen repräsentativen Querschnitt durch das Angebot. Im Mittelpunkt steht ein Konzeptfahrzeug: Der Fiat 500 1.4 Natural Power Turbo vereint Frische, Stil und Tradition mit effizienter Motorentechnologie und dem modernen Treibstoff Erdgas/Biogas. Er ermöglicht höhere Leistung (115 PS) bei gleichzeitig niedrigsten CO₂-Emissionen und optimaler Effizienz. Entwickelt wurde das Fahrzeug von der Schweizer Erdgas-Wirtschaft mit Unterstützung von Fiat Schweiz und der BRA GmbH in Schweinfurt (Deutschland). Das Lifestyle-Modell spricht alle Altersklassen mit "jungem Geist" und Umweltbewusstsein an.

Bei den Serienfahrzeugen präsentiert Fiat als Weltpremiere den neuen Doblò Natural Power Turbo mit 1.4-Liter-Erdgas-Turbo sowie als Nachfolger des Grande Punto den Punto Evo Natural Power (nur Pressetage). Der Punto Evo wartet mit einem völlig neu gestalteten Interieur auf und ist nach dem Fiat Panda Natural Power das günstigste Erdgas-Modell auf dem Markt.

Spitzenleistung dank Turbomotoren zeigen zudem je ein Modell von VW und Opel. Der VW Passat 1.4 TSI EcoFuel verfügt über einen zweifach aufgeladenen 1.4 Liter-Motor, eine Kombination von Kompressor und Turbo, welcher trotz tiefem Verbrauch mit 150 PS Leistung glänzt. Das hat ihn an die Spitze der Rankings umweltschonender Fahrzeuge beim ADAC und VCS gebracht. Auch der Familien-Van Opel Zafira ecoFLEX Turbo CNG mit 1.6 Liter-Motor verfügt dank Aufladung über 150 PS. Das dynamische Design einer Sportlimousine und die Variabilität eines Minivans im Premiumsegment bietet der während den Publikumstagen ausgestellte Mercedes B180 NGT Sports Tourer.

Mehrere Hersteller werden ergänzend auch an ihren eigenen Ständen Erdgas-Fahrzeuge und umweltschonende Neuentwicklungen vorstellen. In der Schweiz sind heute 29 verschiedene Modelle von Personenwagen und 10 Modelle von Lieferwagen und Kleinbussen für den Betrieb mit Erdgas/Biogas erhältlich.

Noch bessere CO₂-Bilanz dank Biogas

Erdgas-Fahrzeuge können sowohl mit Erdgas wie auch mit Biogas betrieben werden und verfügen zudem über einen Benzintank. In der Schweiz wird zum Erdgas durchschnittlich rund 20 Prozent klimaneutrales Biogas beigemischt. Damit wird die bereits sehr gute CO₂-Bilanz von Erdgas-Fahrzeugen noch weiter verbessert. Erdgas/Biogas bietet die zurzeit klimaschonendste Technologie bei serienmässigen Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor.

Erdgas ist ein umweltschonender Treibstoff, der im Vergleich mit Benzin und Diesel weniger Kohlendioxid (CO₂) sowie keinen Russ und Feinstaub an die Umwelt abgibt und so das Klima schont. Erdgas (CNG, Compressed Natural Gas; Methan) ist nicht mit Flüssiggas/Autogas/LPG (Propan/Butan) zu verwechseln. Diese beiden Treibstoffe und Fahrzeugtechnologien sind untereinander nicht kompatibel.

Erdgas-Fahrzeuge am Auto-Salon: GASMOBIL Stand 5240 / Halle 5

Pressefotos und Informationen über Erdgas-Fahrzeuge:

www.erdgasfahren.ch > News > Pressebereich > Presse Download

Übersicht Projektpartner Konzeptstudie 2010 (Fiat 500 Natural

Power Turbo)

Die 2002 von der Schweizer Erdgas-Wirtschaft als Kompetenzzentrum gegründete gasmobil ag in Arlesheim BL (Schweiz) hat das Ziel, den Einsatz von Erdgas/Biogas als Treibstoff auf nationaler und internationaler Ebene zu fördern.

Fiat ist im Bereich Erdgas-Fahrzeuge weltweit Marktführer. Die ständigen Neuentwicklungen von Fiat haben das Ziel, die CO₂-Emissionen nachhaltig zu senken und weiterhin die Marke mit den geringsten CO₂-Emissionen zu bleiben. Der Anteil von Fiat-Erdgas-Fahrzeugen in der Schweiz ist bereits beachtlich und steigend. Beim Fiat Panda zum Beispiel wird bereits jeder Zehnte als Erdgas-Version verkauft. Unter allen Full Linern bietet Fiat mit dem Panda, dem Grande Punto, dem Punto Evo, dem Multipla, dem Qubo, dem Doblò, dem Doblò Cargo und dem Ducato die grösste und vielseitigste Auswahl an Erdgas-Modellen. Das neueste Modell in der Erdgas-Palette ist nun der Fiat Doblò mit Turbo-Motor.

Fiat Group Automobiles Switzerland SA, Zürcherstrasse 111, 8952 Schlieren, Schweiz

Pressekontakt: Virginia Bertschinger, Tel.: +41/44/556'22'02, virginia.bertschinger@fiat.com , www.fiatpress.ch , www.fiat.ch

Die BRA GmbH aus Schweinfurt (Deutschland) entwickelt bereits seit 1995 umweltfreundliche Fahrzeugkonzepte. Der Fokus der bayerischen Innovationsschmiede liegt auf dem wirtschaftlichen und nutzerfreundlichen Einsatz von Methan (Biogas/Erdgas) bei PKW. BRA zählt zu den technologisch führenden Entwicklern von CNG-Antrieben und wurde bereits mehrfach ausgezeichnet. BRA hat sowohl den ersten PKW mit nutzraum- und nutzlastneutraler CNG-Speichertechnik als auch den ersten Erdgas-Turbomotor entwickelt und realisiert. Die BRA GmbH realisiert mit dem seriennahen Prototypen des Fiat 500 Natural Power Turbo nun schon das fünfte Projekt für gasmobil.

BRA GmbH, Rudolf-Diesel-Strasse 7, 97424 Schweinfurt, Deutschland
Pressekontakt: Mathias Braune, Tel.: +49/9721'675'306, mb@cngpower.eu , www.cngpower.eu

Kontakt:

Serge Savary, Projektleiter
Ralph Tschopp, Technischer Projektleiter

gasmobil ag
Untertalweg 32
CH-4144 Arlesheim
Tel.: +41/61/706'33'00
Fax: +41/61/706'33'99
E-Mail: gasmobil@gasmobil-ag.ch

Medieninhalte



Der Fiat 500 Natural Power Turbo wurde von der Schweizer Erdgas-Wirtschaft mit Unterstützung von Fiat Group Automobiles Switzerland SA und Bra GmbH, Schweinfurt (Deutschland) entwickelt. Weiterer Text ueber ots und auf <http://www.presseportal.ch>. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung unter Quellenangabe: "obs/gasmobil ag".

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005288/100597786> abgerufen werden.